

# Studie-Fondswissen

## Die Schweizer und ihr Wissen über Fonds

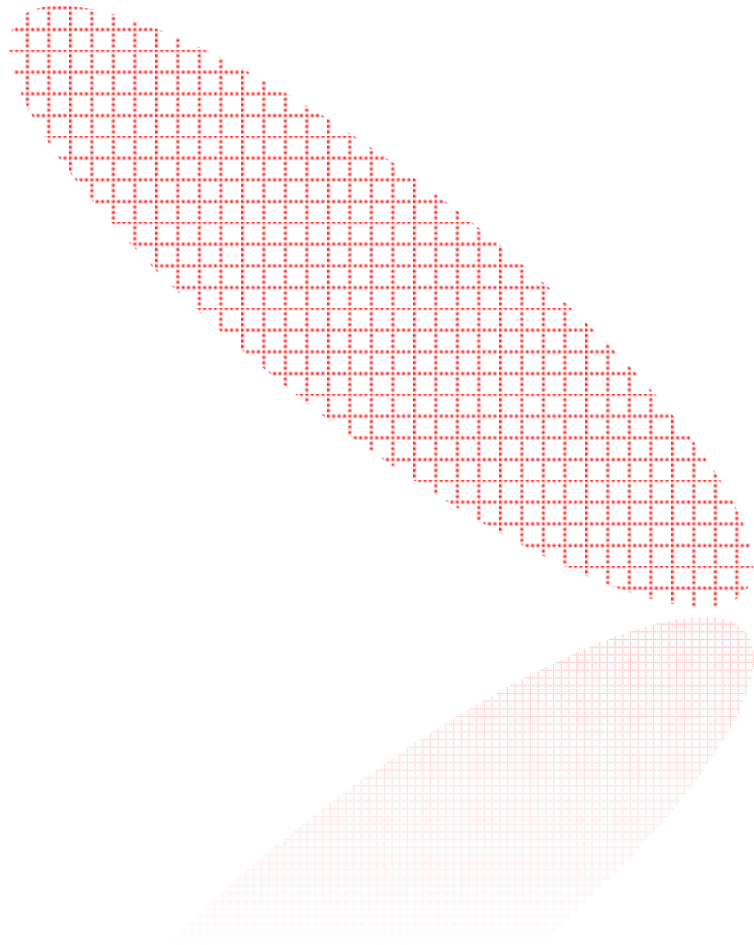
29. Januar 2015

# Untersuchungssteckbrief

- Zielsetzung Die vorliegende Studie untersucht den Wissensstand und die Einstellung der Schweizer Bevölkerung zum Thema Investmentfonds.
- Hintergrund Die Erhebung wurde erstmals 2007 durchgeführt.
- Grundgesamtheit Deutsch- bzw. französischsprachige Wohnbevölkerung ab 18 Jahren in Haushalten mit Festnetz-Telefonanschluss
- Stichprobe 1'001 Interviews September/Oktober 2014
- Auswahlverfahren Random-Stichprobe
- Methode Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
- Gewichtung Bevölkerungsrepräsentative Gewichtung
- Marktinstitut amPuls Marktforschung

# Wissensindex - Selbsteinschätzung

Wissensindex - Selbsteinschätzung

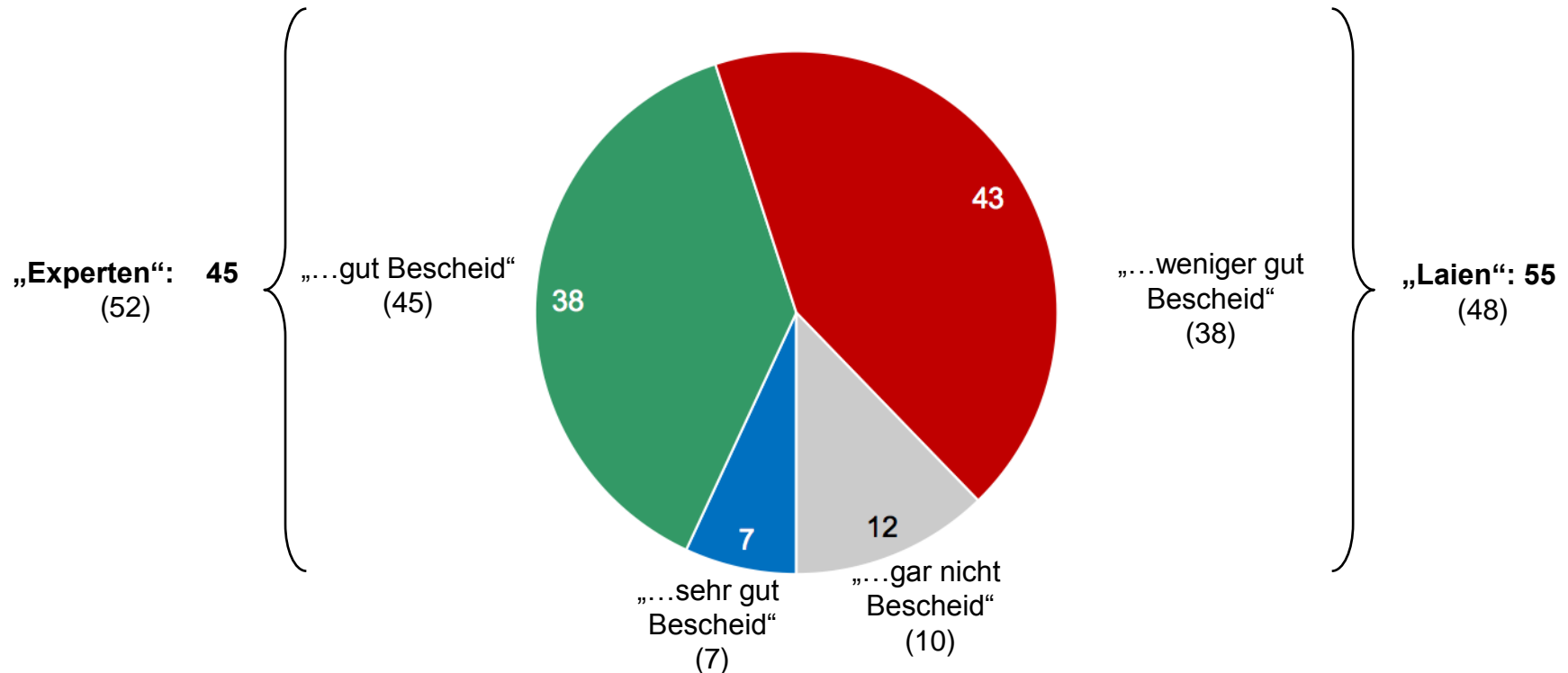


**Erstmals ist wieder deutlich über die Hälfte der Schweizer gut über finanzielle Angelegenheiten informiert, obwohl sie ihr eigenes Wissen vorsichtiger einschätzen. Am besten Bescheid wissen Fondsbesitzer, Experten, Männer und Besserverdienende.**

# Selbsteinschätzung zum Finanzwissen

Frage: Wie würden Sie allem in allem Ihr Wissen in Bezug auf finanzielle Angelegenheiten einstufen, insbesondere Ihr Wissen zum Thema Geld- und Kapitalanlage?

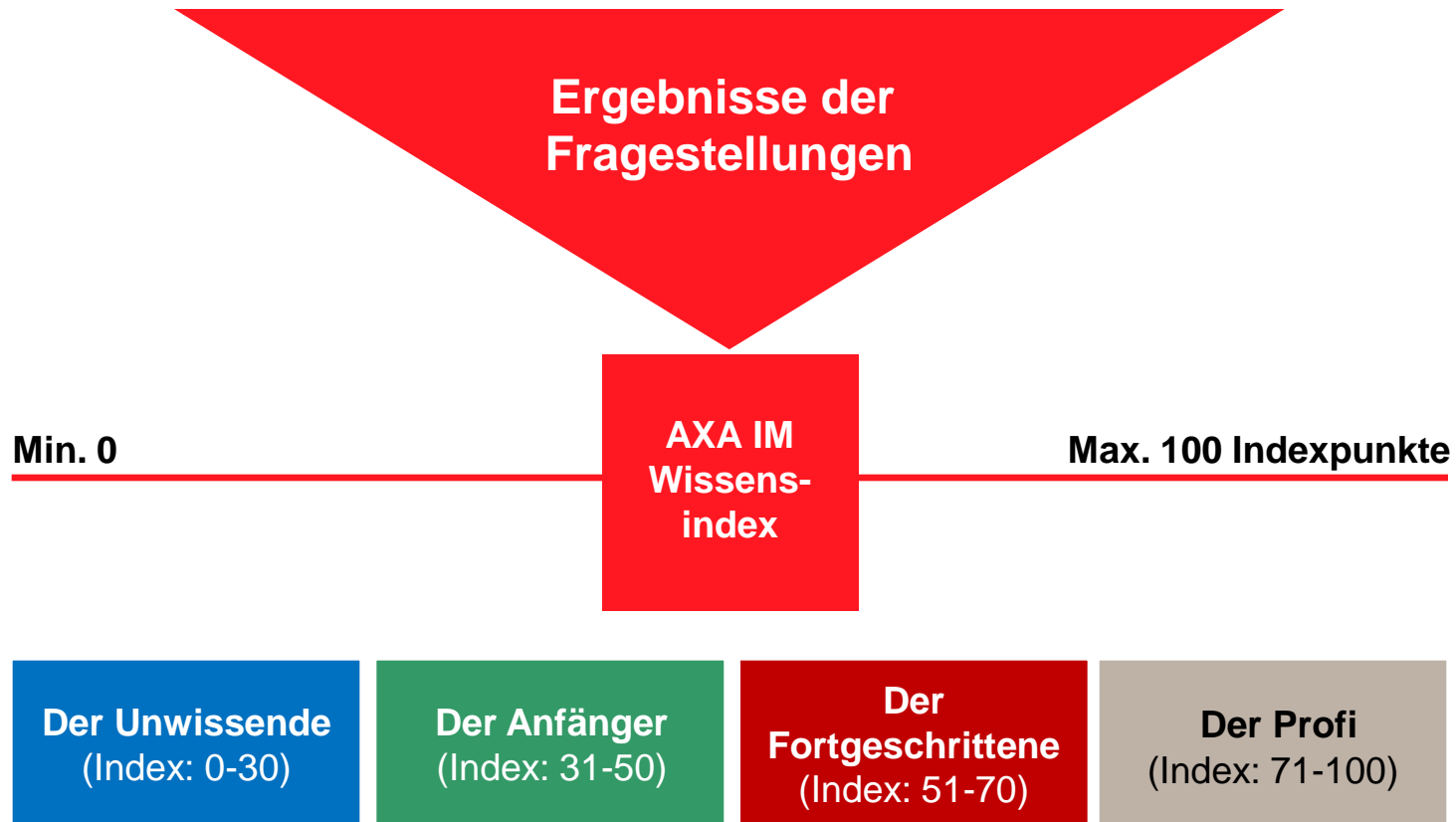
„Ich weiss ...“



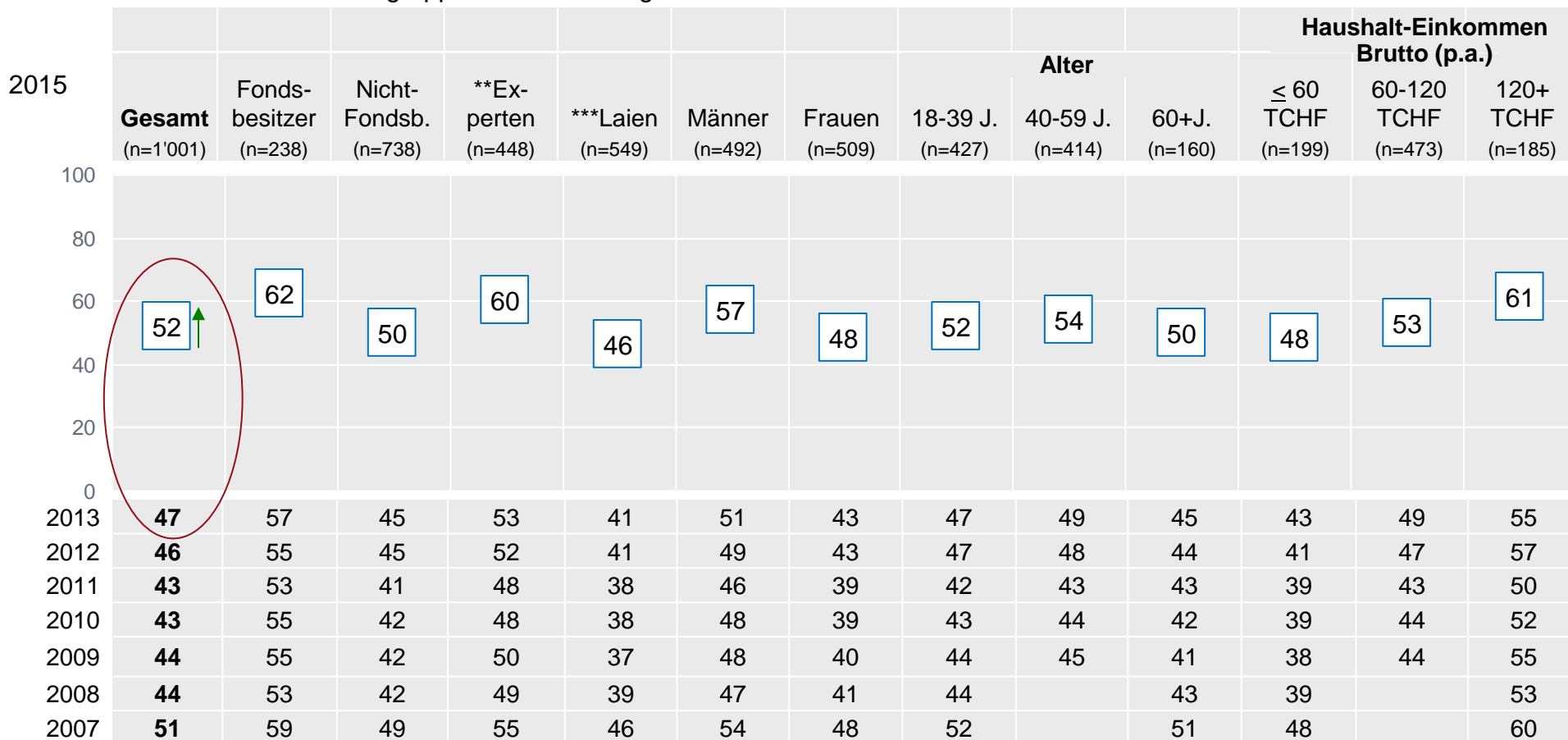
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (jeweils n=1'001); Werte 2013 in Klammern

Der AXA IM Wissensindex bildet 4 Wissenstypen nach Indexpunkten ab.



## AXA IM Wissensindex\* nach Teilgruppen im Jahresvergleich



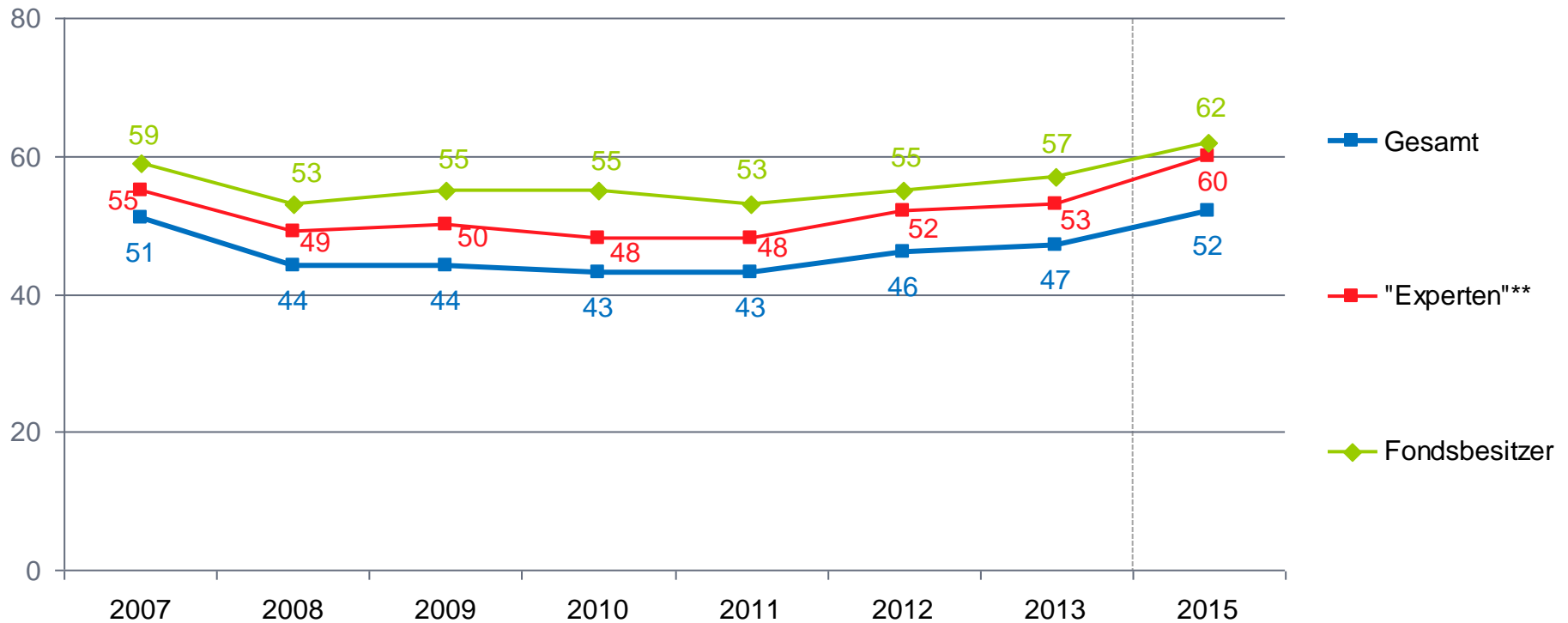
\*AXA IM Wissensindex: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“

\*\*Experten: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiss gut Bescheid“ und „weiss sehr gut Bescheid“ sagten

\*\*\* Laien: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiss weniger gut Bescheid“ und „weiss gar nicht Bescheid“ sagten

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (jeweils n=1'001)

AXA IM Wissensindex\* Gesamt im Jahresvergleich



\*AXA IM Wissensindex: Zeigt das tatsächlich gemessene Wissensniveau der Befragten bei Fonds; berechnet auf Basis der „Wissensfragen“

\*\*Experten: Anteil derer, die bei der Selbsteinschätzung zum Finanzwissen „weiss gut Bescheid“ und „weiss sehr gut Bescheid“ sagten

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (jeweils n=1'001, „Experten: n=448; Fondsbesitzer: n=238)

Ab 2013 erfolgt die Umfrage nur noch alle 2 Jahre.



# Interesse

Interesse



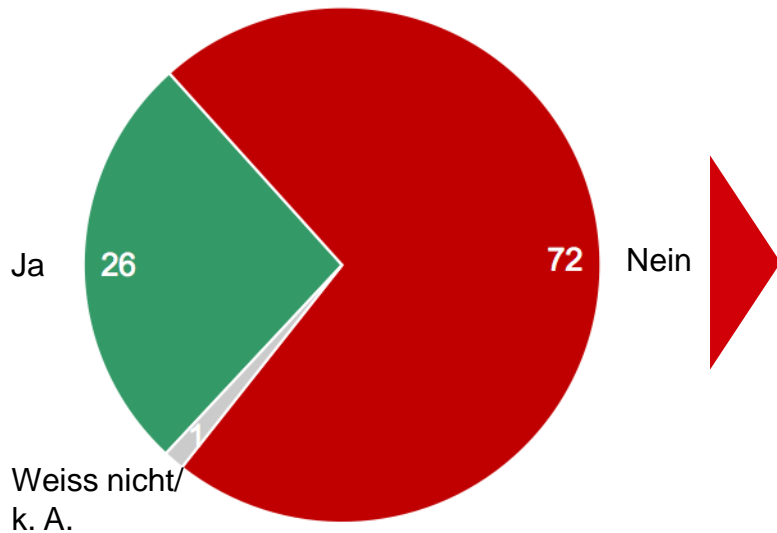
## Interesse an Fondsanlagen und Fondsbesitz

**Grundsätzlich interessiert sich rund ein Viertel der Schweizer für das Thema Fondsanlagen. Ebenfalls rund ein Viertel ist selbst in Fondsanlagen investiert, darunter vor allem Experten, Besserverdienende und Männer.**

# Interesse am Thema Fondsanlagen

\*Frage: Interessiert Sie das Thema Fondsanlagen?

Warum nicht?



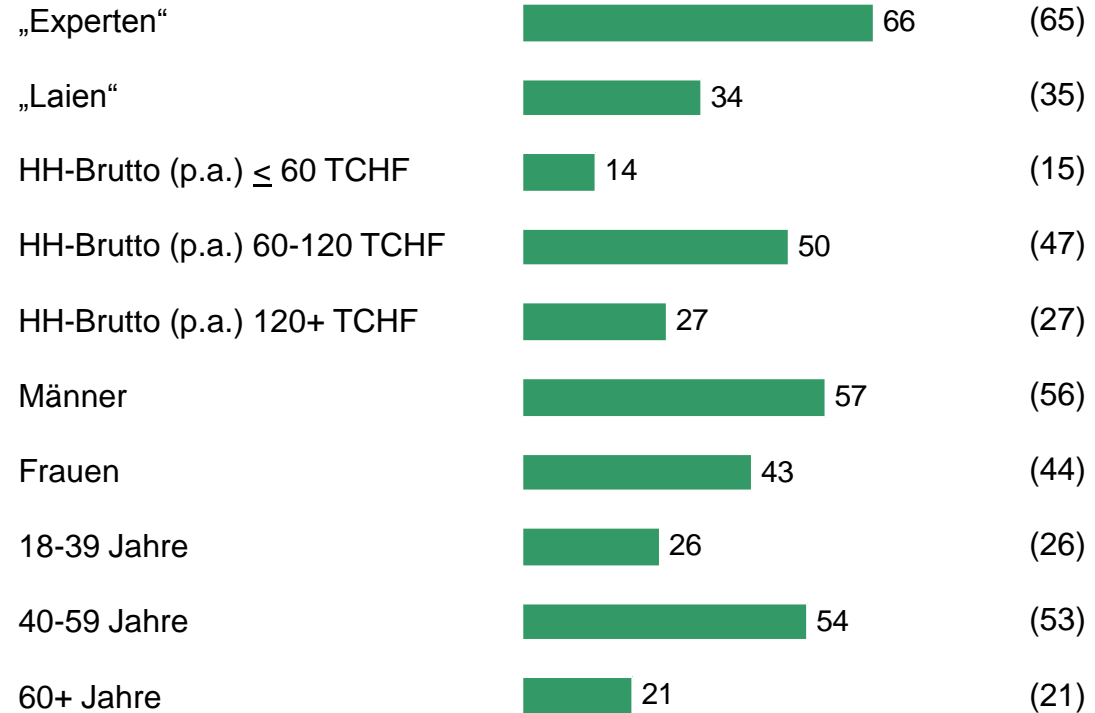
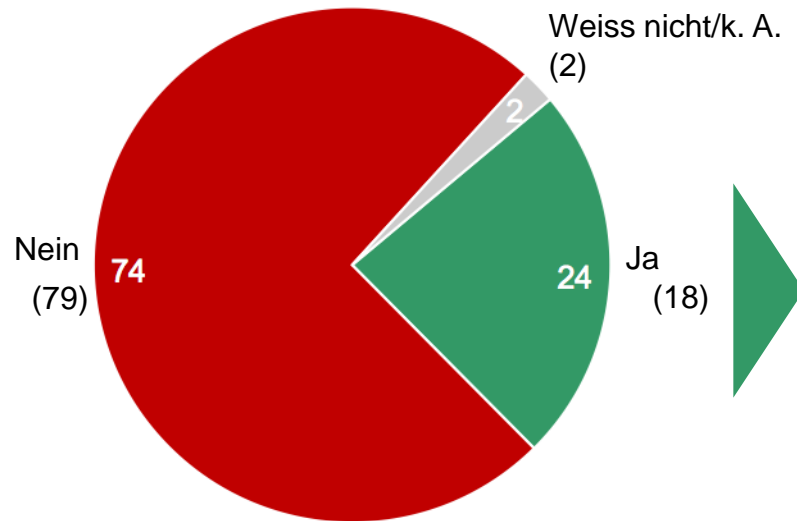
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (n=1'001); Befragte, welche kein Interesse an Fondsanlagen haben (n=717); Mehrfachnennung möglich.

\* Frage wurde 2015 neu aufgenommen.

# Fondsbesitz

Frage: Besitzen Sie derzeit selbst Anteile an Investmentfonds?



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (n=1'001); Fondsbesitzer (n=238); Werte 2013 in Klammern

Wissen

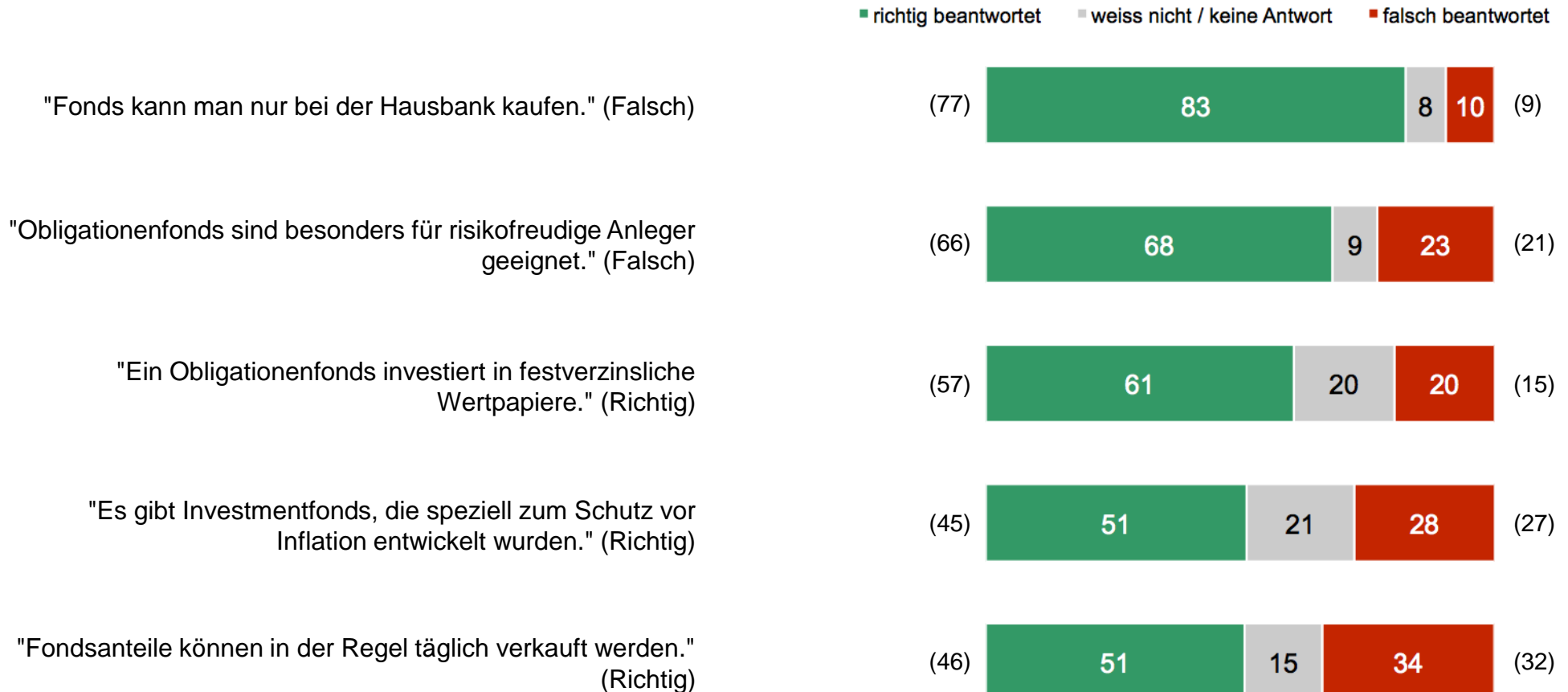


## Finanzwissen

**Mit dem Konzept der offenen Produktarchitektur sind Schweizer Anleger gut vertraut. Verbessert haben sich auch die Kenntnisse der Fondsarten. Vergleichsweise schlecht informiert sind die Anleger dagegen über passive Fondsanlagen, den Insolvenzschutz und die Funktionsweise von Fonds.**

# Wissenstest Investmentfonds - Gesamt (1/2)

Frage: Im Folgenden lese ich Ihnen einige Aussagen vor, die beschreiben, worum es sich bei einem Fonds grundsätzlich handelt. Einige von den Aussagen sind richtig, einige sind falsch. Bitte sagen Sie mir bei jeder Aussage, ob sie Ihrer Meinung nach richtig oder falsch ist.



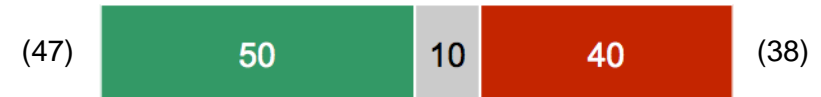
Angaben in Prozent

# Wissenstest Investmentfonds – Gesamt (2/2)

Frage: Im Folgenden lese ich Ihnen einige Aussagen vor, die beschreiben, worum es sich bei einem Fonds grundsätzlich handelt. Einige von den Aussagen sind richtig, einige sind falsch. Bitte sagen Sie mir bei jeder Aussage, ob sie Ihrer Meinung nach richtig oder falsch ist.

■ richtig beantwortet ■ weiss nicht / keine Antwort ■ falsch beantwortet

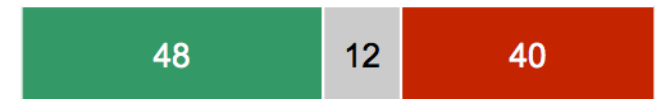
"Investmentfonds sind genauso riskant wie einzelne Aktien." (Falsch)



"Passiv gemanagte Fonds folgen einem Index, d. h. der Fondmanager fällt keine Investmententscheide. Es richtet sich alles nach dem jeweiligen Index."\* (Richtig)



"Fonds sind wie Obligationen, man bekommt am Ende der Laufzeit sein erspartes Geld zurück."\* (Falsch)



"Obligationenfonds heissen auch Anleihefonds." (Richtig)



"Das Vermögen des Investmentfonds bleibt bei einer Insolvenz des Fondsanbieters geschützt." (Richtig)



Angaben in Prozent



## Fondsarten

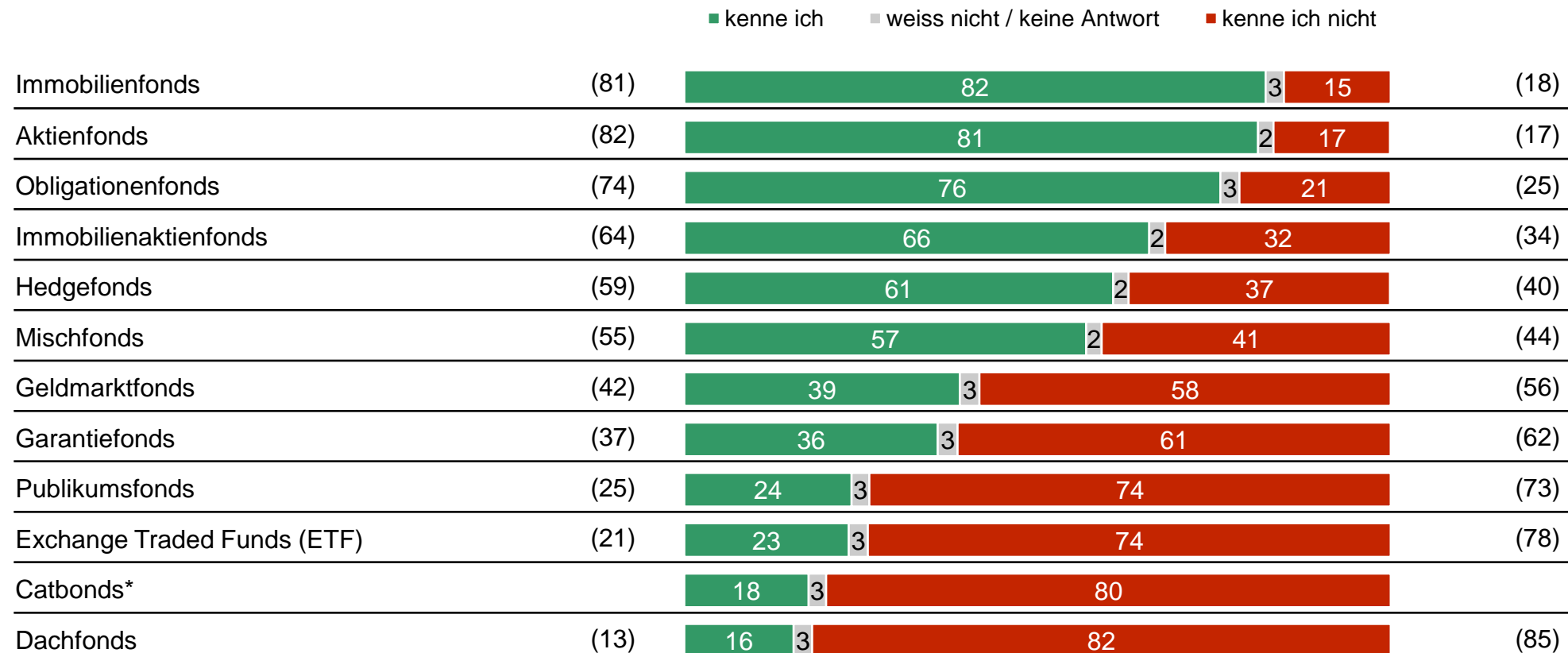


**Am bekanntesten sind für die Schweizer weiterhin die Immobilien- und Aktienfonds. ETF kennt lediglich jeder Vierte. Je spezieller die Anlageklasse eines Fonds ist, desto weniger haben schon davon gehört.**

# Wissenstest Fondsarten

Frage: Es gibt ja eine ganze Reihe von unterschiedlichen Fonds, z. B. Aktienfonds. Im Folgenden lese ich Ihnen einige Fondsarten vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie von dieser Art Fonds schon gehört haben, wenn auch nur dem Namen nach.

## Fondsarten



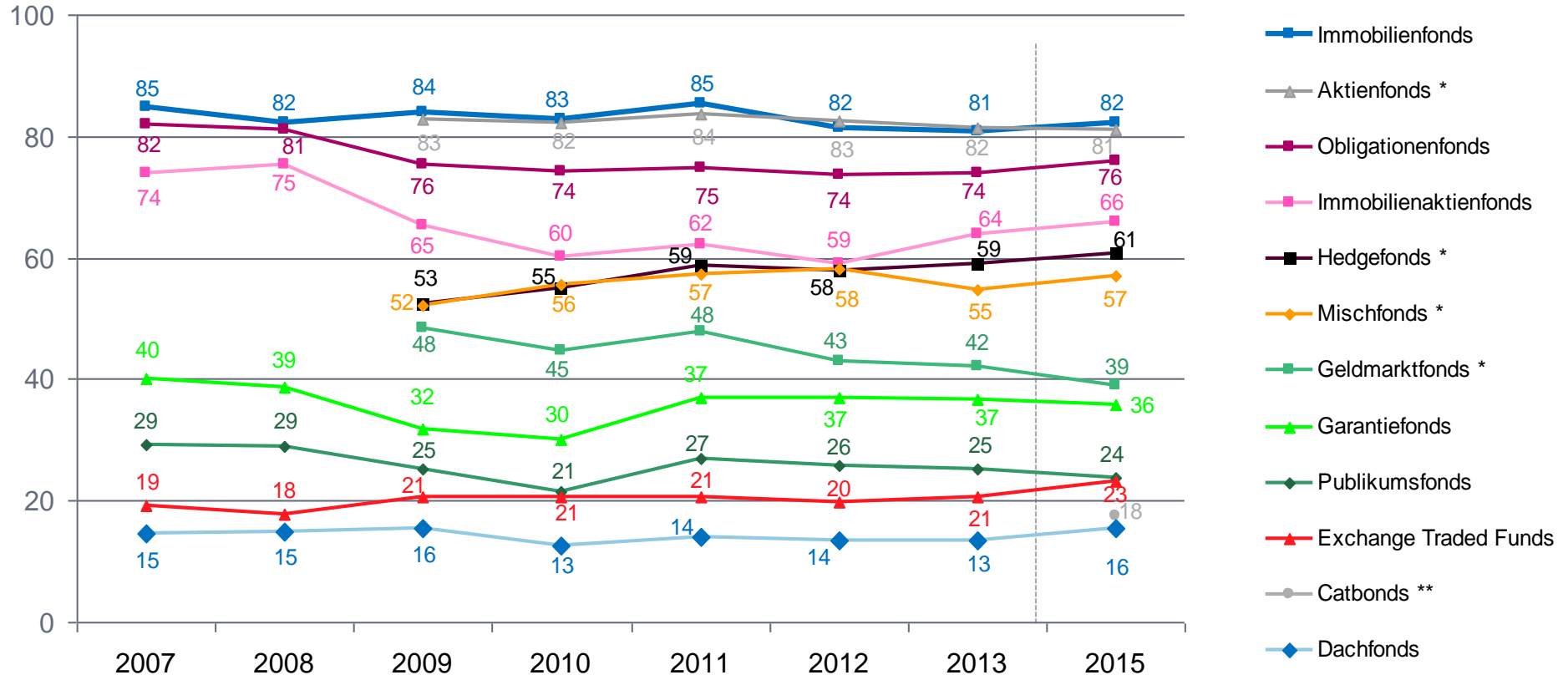
Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (n=1'001); Werte 2013 in Klammern

\* Aussage neu aufgenommen für AXA IM 2015

# Trend: Wissenstest Fondsarten

Frage: Es gibt ja eine ganze Reihe von unterschiedlichen Fonds, z. B. Aktienfonds. Im Folgenden lese ich Ihnen einige Fondsarten vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie von dieser Art Fonds schon gehört haben, wenn auch nur dem Namen nach.



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (n=1'001); \* Aussagen 2009 neu aufgenommen;  
 \*\* Aussage 2015 neu aufgenommen. Ab 2013 erfolgt die Umfrage nur noch alle 2 Jahre.

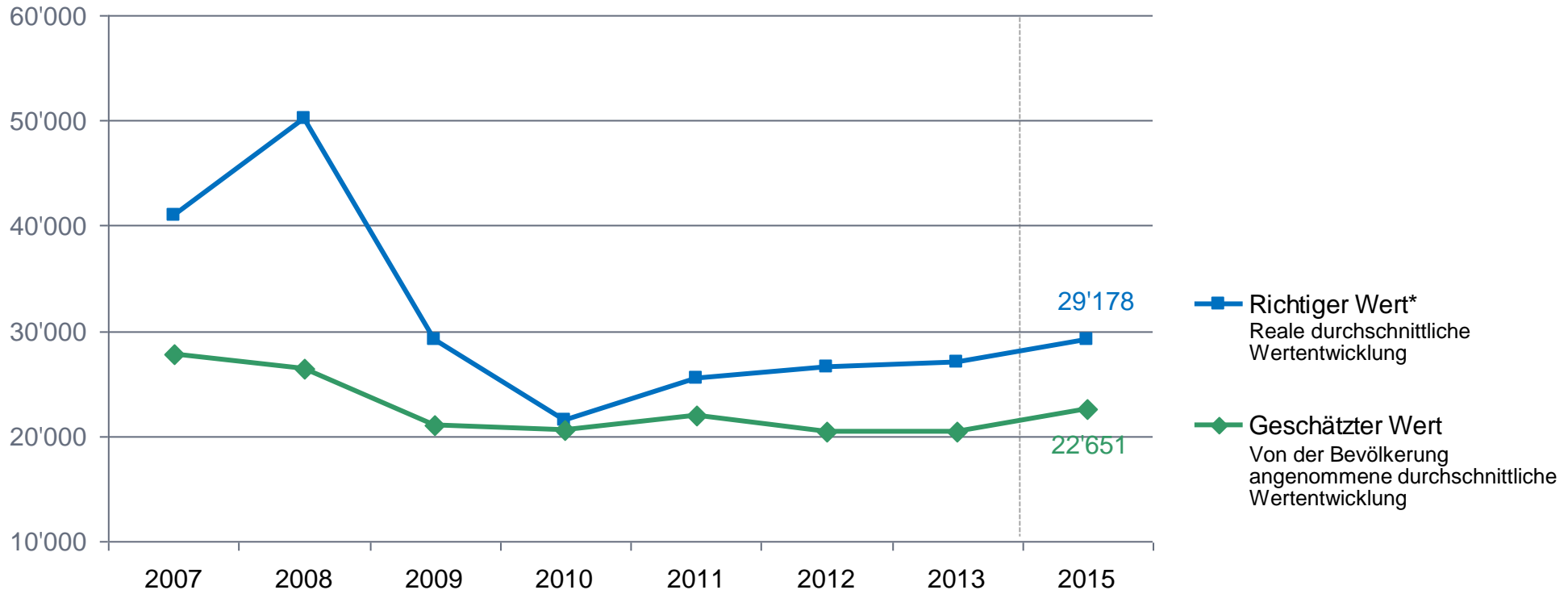


## Ertragsschätzung europäischer Aktienfonds in 20 Jahren

**Die Schätzungen der Schweizer liegen weiterhin unter der realen durchschnittlichen Wertentwicklung europäischer Aktien in den letzten 20 Jahren. Am nächsten kommen die Schätzungen der Besserverdienenden.**

# Trend: Geschätzter Ertrag Aktienfonds

Frage: Stellen Sie sich einmal vor, Sie hätten vor 20 Jahren einen Betrag von umgerechnet CHF 10'000 angelegt. Was schätzen Sie, wie viel Geld hätten Sie, wenn Sie die CHF 10'000 vor 20 Jahren in einem europäischen Aktienfonds mit durchschnittlicher Wertentwicklung angelegt hätten?



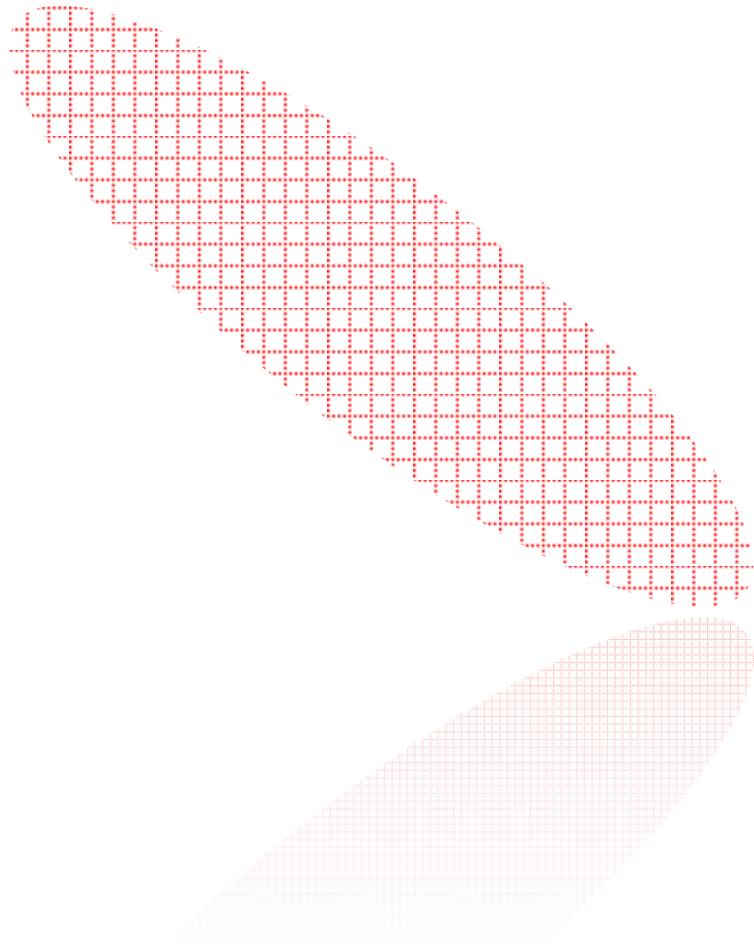
\*Quelle Wertentwicklung europäischer Aktienfonds: BVI

Angaben: durchschnittlicher Wert nach 20 Jahren in CHF

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (n=1'001)  
Ab 2013 erfolgt die Umfrage nur noch alle 2 Jahre.

# Einstellung

Einstellung

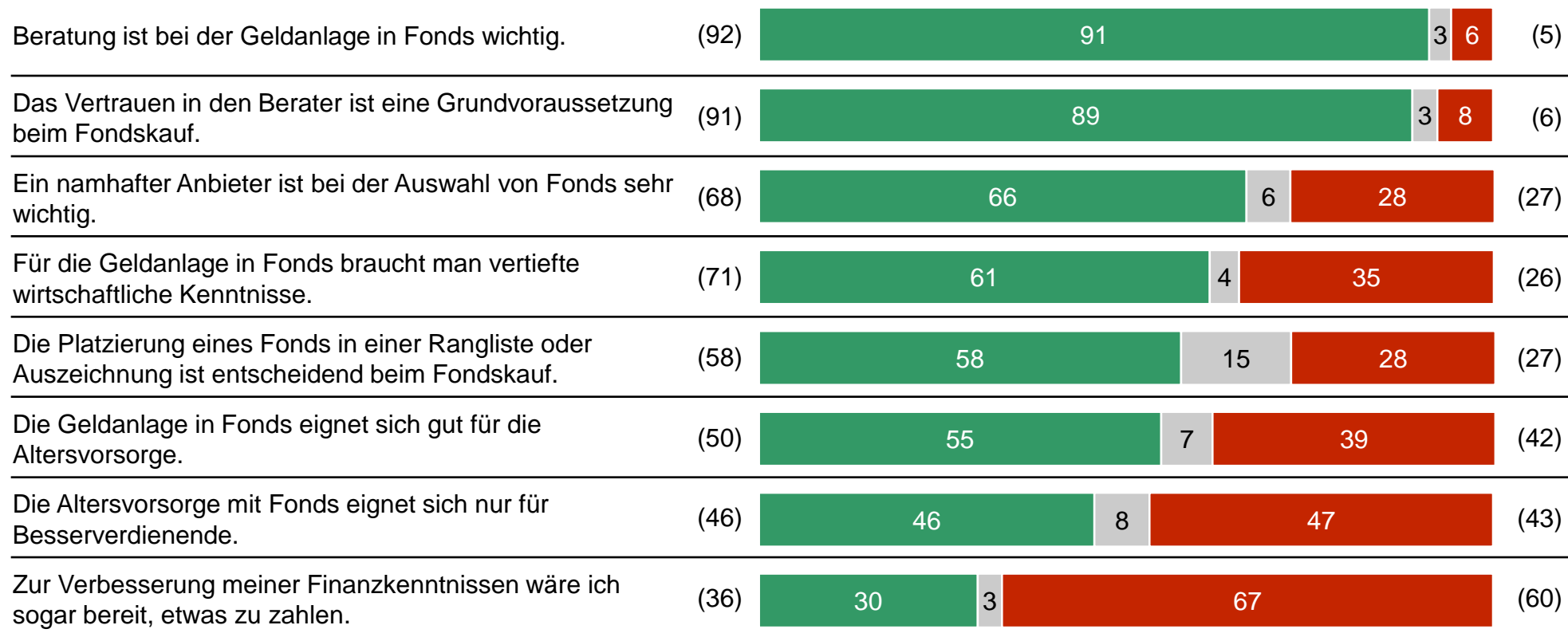


**Die Beratung und das Vertrauen in den Berater haben für Schweizer Anleger beim Fondskauf einen unvermindert hohen Stellenwert. Ausserdem nutzen sie das Internet sowie das Gespräch mit Freunden und Verwandten als Informationsquelle bei der Fondsauswahl.**

# Einstellung zu Investmentfonds

Frage: In einer Voruntersuchung haben wir einige Aussagen zu Investmentfonds bekommen. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Ihrer Meinung nach die Aussagen zutreffen oder nicht. Sie können Ihr Urteil von "trifft voll und ganz zu«, "trifft eher zu«, "trifft eher nicht zu" bis "trifft überhaupt nicht zu" abstufen.

■ trifft voll und ganz / eher zu ■ weiss nicht / keine Antwort ■ trifft eher / überhaupt nicht zu



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (Gesamt n=1'001)

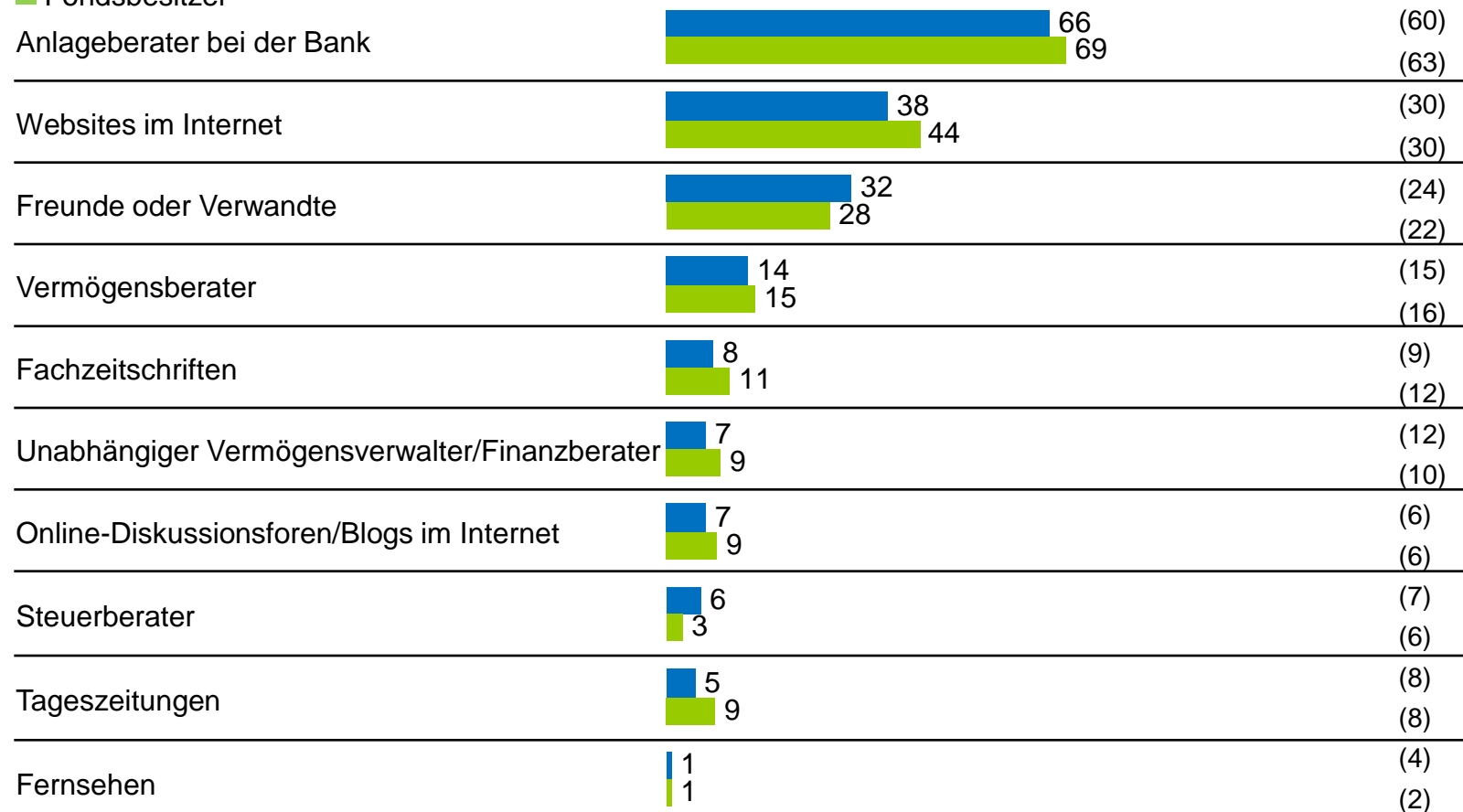


# Top 10 genutzte und bevorzugte Beratungsmöglichkeiten und Informationsquellen

**Frage:** Welche Beratungsmöglichkeiten bzw. Informationsquellen würden Sie bei der Auswahl eines Fonds nützen wollen?  
Mehrfachnennungen möglich.

■ Gesamt

■ Fondsbesitzer



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (Gesamt n=1'001); Befragte, die Investmentfonds besitzen (n=238); Werte 2013 in Klammern

# Fokusthemen 2015

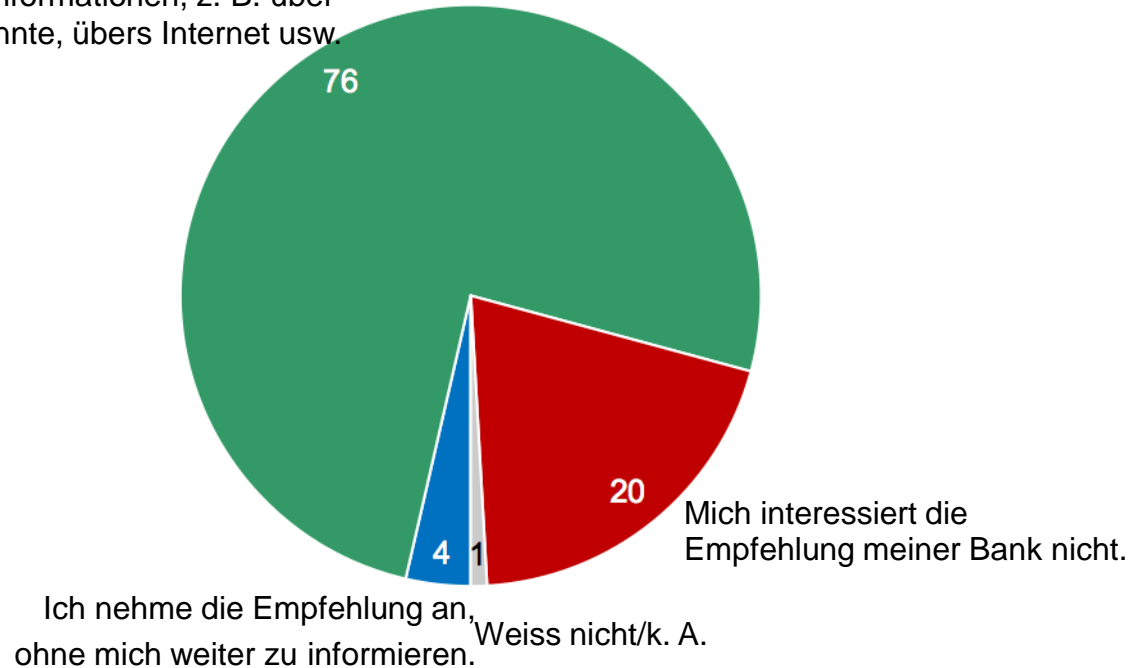
## Was Schweizern beim Fondskauf wichtig ist

**Die Schweizer folgen nicht ausschliesslich der Anlageempfehlung ihres Beraters, sondern holen zusätzliche Informationen aus anderen Quellen ein. Beim Fondskauf sind neben der Beratung auch Kosten/Gebühren, Nachhaltigkeit und der Anlagefokus entscheidende Kriterien.**

# Annahme von Empfehlungen bei Investments

Frage: Angenommen, Ihr Bank-, Versicherungs- oder Finanzberater empfiehlt Ihnen ein Investment, welche der folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Sie zu?

Ich nehme die Empfehlung entgegen und besorge mir dazu zusätzliche Informationen, z. B. über Freunde oder Bekannte, übers Internet usw.

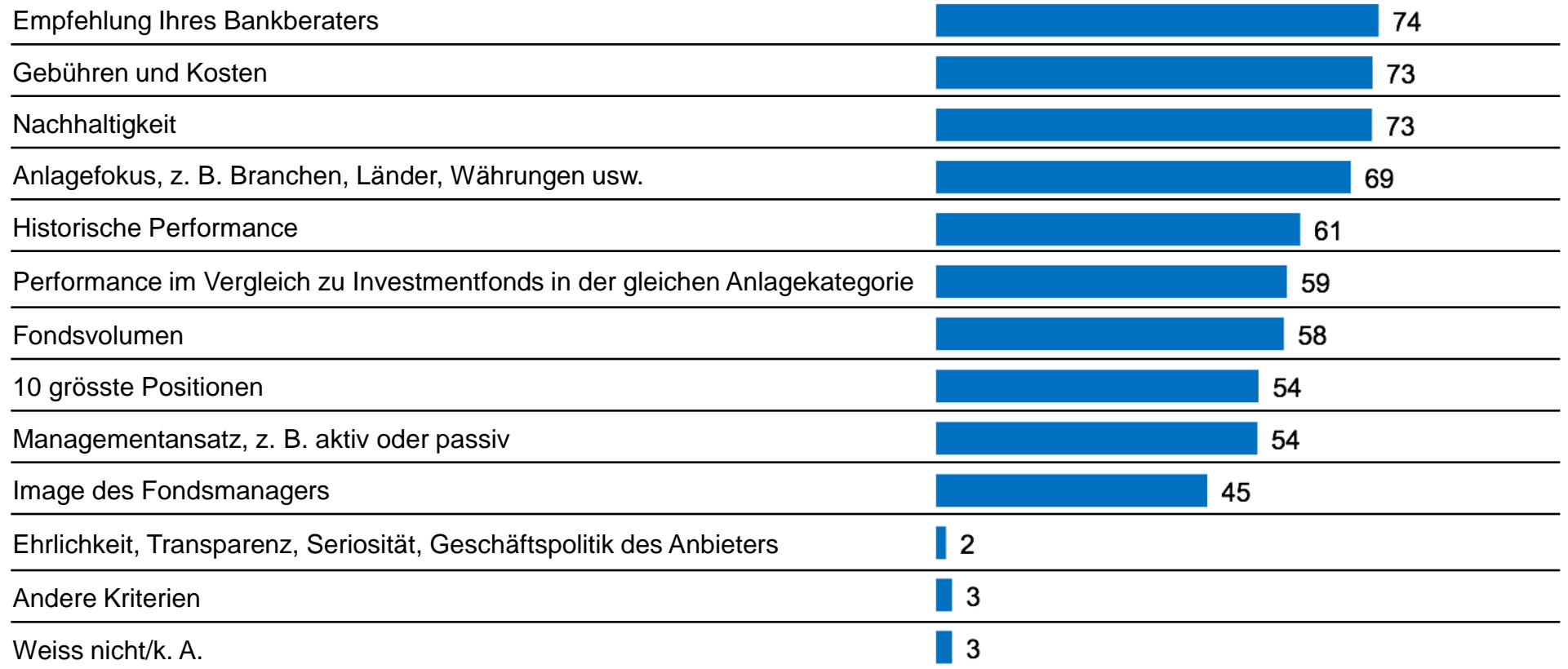


Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (jeweils n=1'001)

# Relevante Kriterien bei einem Fondskauf

Frage: Sagen Sie mir bitte jeweils, ob dieses Kriterium für Sie beim Kauf eines Investmentfonds ausschlaggebend wäre oder nicht?



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren, die Investmentfonds besitzen (n=238)

## Risikobereitschaft

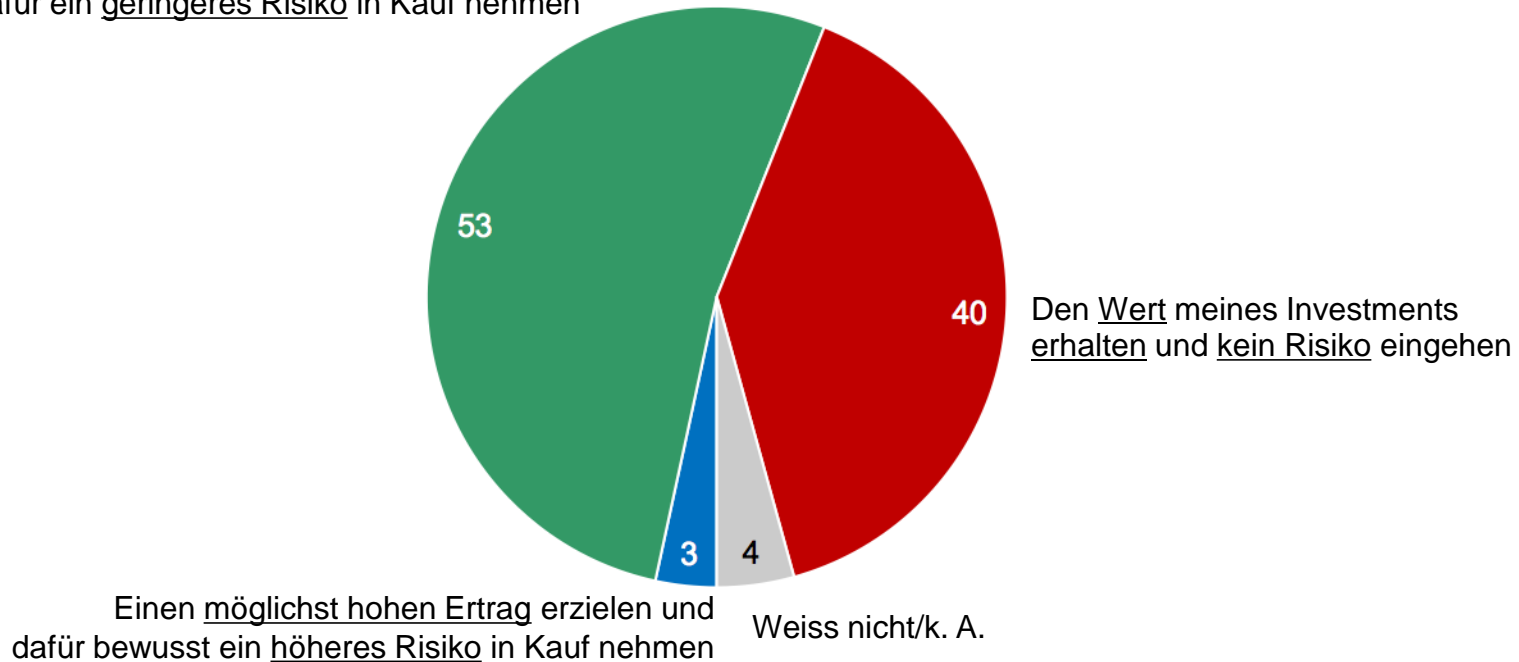


**Die Schweizer sind risikobewusst. Über die Hälfte bevorzugt zwar eine Rendite, die über dem Marktdurchschnitt liegt. Ein möglichst hoher Ertrag ist aber wegen der damit verbundenen Risiken nur für wenige das primäre Anlageziel.**

# Risikobereitschaft

Frage: Nehmen wir an, Sie machen ein Investment. Für welche der drei folgenden Investmentstrategien würden Sie sich entscheiden?

Eine Rendite erzielen, die über dem Marktdurchschnitt liegt, und dafür ein geringeres Risiko in Kauf nehmen



Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (jeweils n=1'001)

## Gebühren

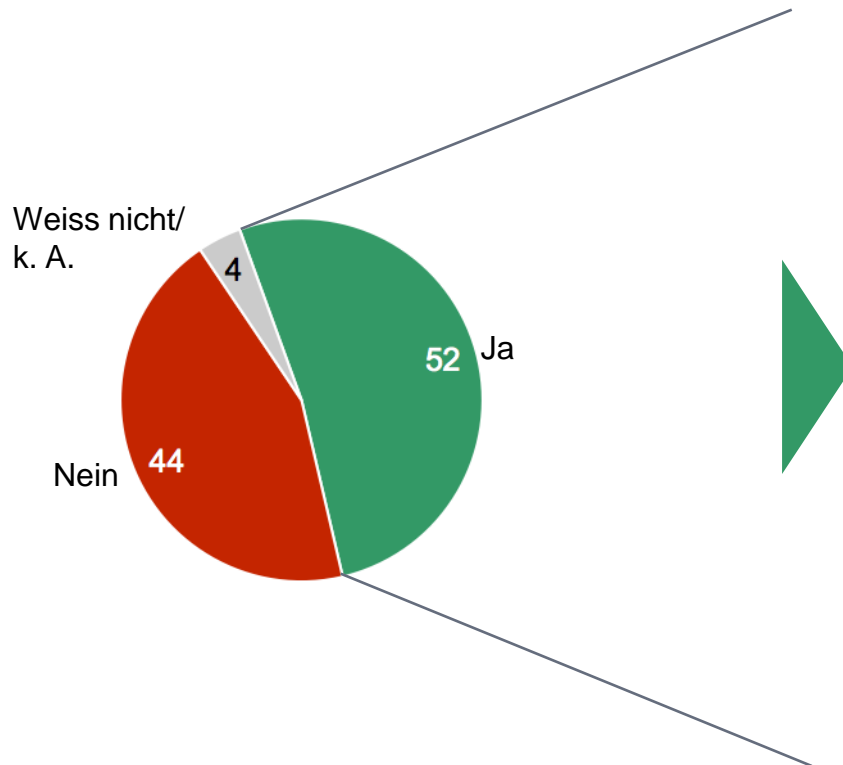


**Mehr als die Hälfte der Schweizer ist bereit, für das professionelle Management der Fonds zu bezahlen. Fast ein Drittel wäre bereit, mehr als 2 Prozent zu zahlen.**

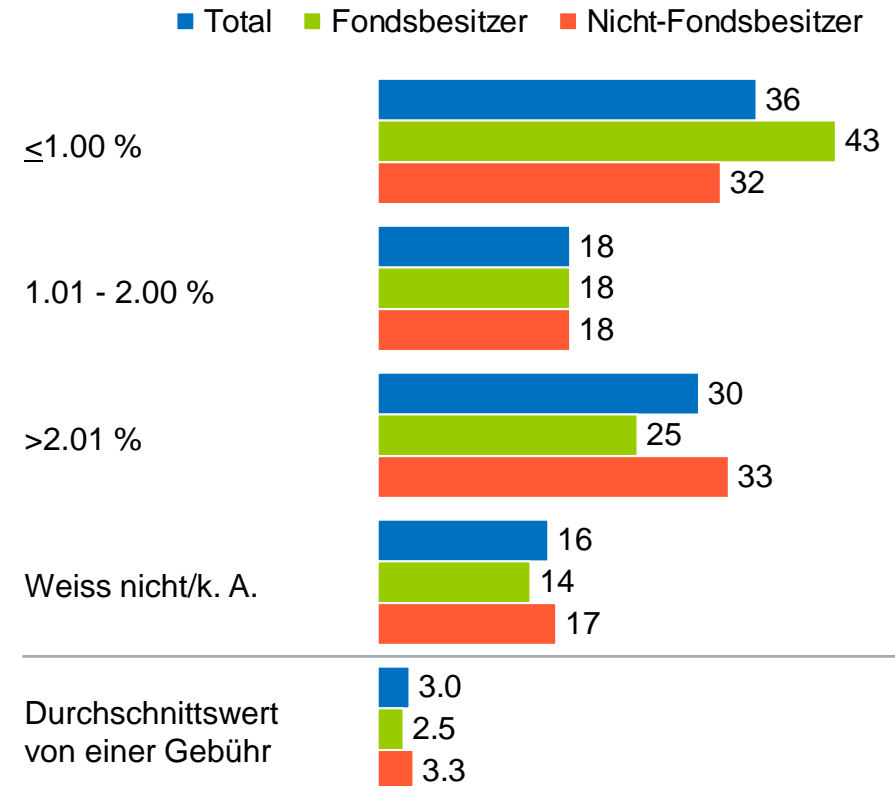


# Managementgebühr

Investmentfonds werden von einem professionellen Fondsmanager verwaltet. Wären Sie bereit, für diese Leistung eine Managementgebühr zu bezahlen?



Wie viel wären Sie bereit, für die Verwaltung zu bezahlen?

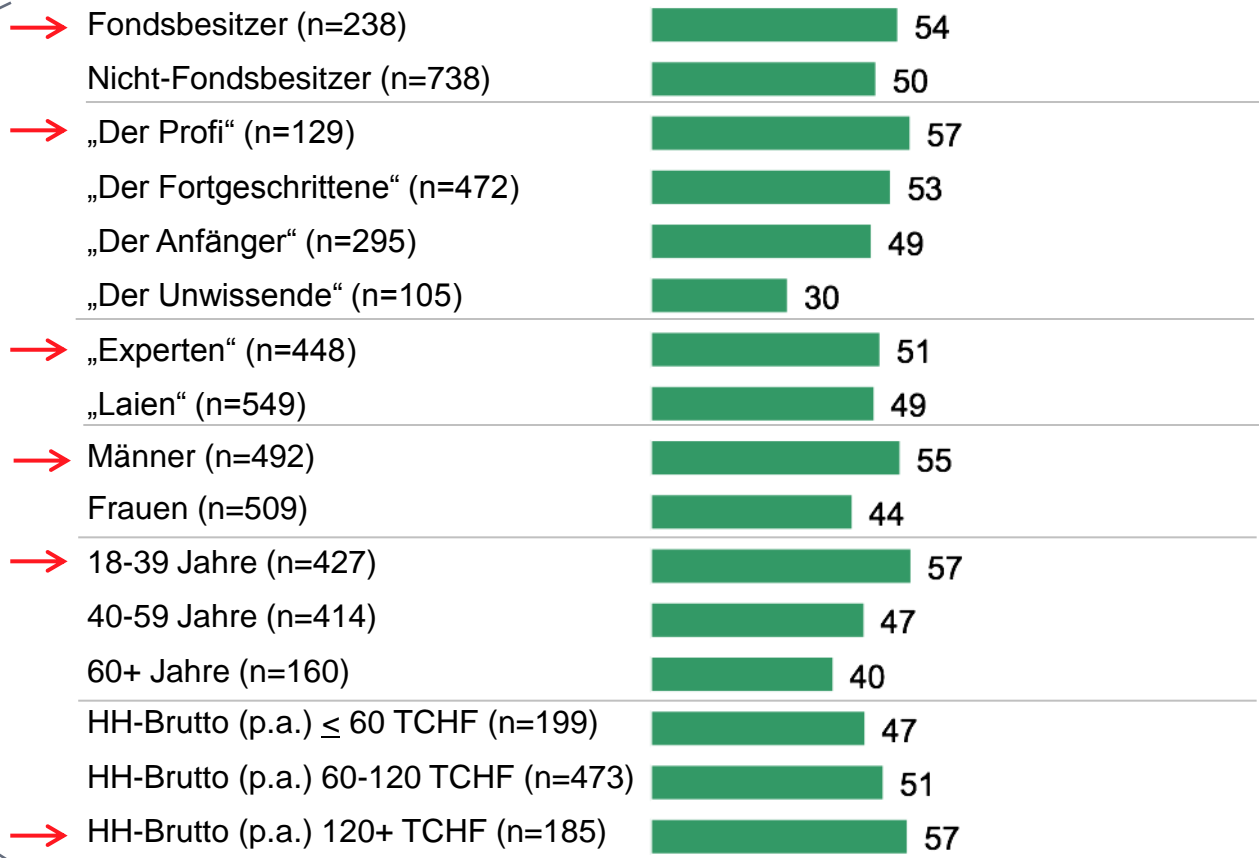
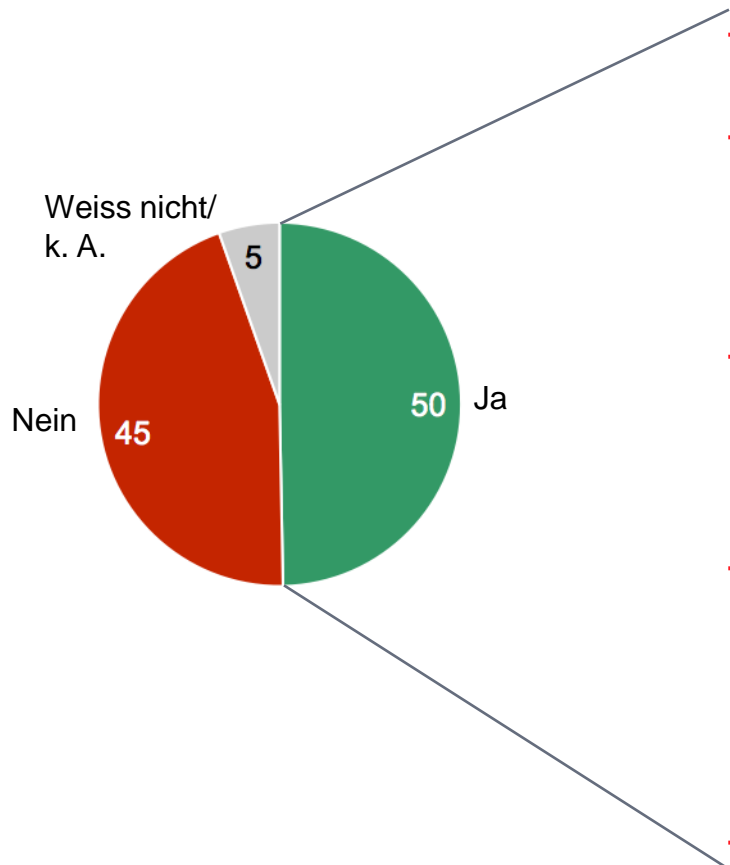


Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (Gesamt n=1'001); Befragte, welche bereit wären, eine Gebühr zu bezahlen (n=522, Fondsbesitzer n=141, Nicht-Fondsbesitzer n=374)

# Gebührenaufschlag

Frage: Wären Sie bereit, einen Gebührenaufschlag zu zahlen, wenn der Fondsmanager eine Rendite erzielt, die über dem Marktdurchschnitt von vergleichbaren Investmentfonds liegt, d. h., wenn er mit dem Fonds besser abschneidet als andere Investmentfonds in der gleichen Anlagekategorie?



Angaben in Prozent von denjenigen, die bereit wären dafür zu bezahlen

# Verwendung von 50'000 CHF

Verwendung von 50'000 CHF



Verwendung von CHF 50'000

**Würden Schweizer CHF 50'000 bekommen, würden sie den Betrag wieder stärker in Geldanlagen investieren. Dem Sparkonto geben sie dabei klar den Vorzug gegenüber Aktien, Fonds und kurzfristigen Geldanlagen.**

# Verwendung CHF 50'000 – Gesamt

Frage: Stellen Sie sich einmal vor, Sie hätten CHF 50'000 zur freien Verfügung, z. B. durch einen Lottogewinn oder eine Erbschaft. Was würden Sie mit diesem Geld am ehesten machen?

Verwendungsvorhaben (Mehrfachnennung)

Netto-Geldanlagen*	69	(65)
Sparkonto	44	(43)
Konsum	33	(32)
Renovierung/Kauf Immobilie	25	(32)
Familie beschenken	24	(20)
Altersvorsorge verwenden	23	(19)
Grössere Anschaffung	22	(19)
Geld spenden	11	(10)
Schulden tilgen	11	(11)
Aktien	9	(5)
Investmentfonds	8	(6)
Kurzfristige Geldanlage	5	(8)

Angaben in Prozent

Grundgesamtheit: Schweizer Bev. ab 18 Jahren (Gesamt n=1'001, Fondsbesitzer n=238, „Der Profi“ n=129); Werte 2013 in Klammern

\*Netto-Geldanlagen: kumulierter Wert aus „Sparkonto“, „Altersvorsorge“, „Aktien“, „Investmentfonds“ und „kurzfristige Geldanlagen“